



Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Saarbrücken**
Bismarckstraße 133
66121 Saarbrücken

Stauabsenkung in der Stauhaltung Güdingen ab dem 06.02.2017

Elisabeth Richrath
Telefon 0681 6002-330
Telefax 0681 6002-155

vom 02.02.2017

Zentrale 0681 6002-0
Telefax 0681 6002-155
wsa-saarbruecken@wsv.bund.de
www.wsa-saarbruecken.wsv.de

Die denkmalgeschützte Schleuse Güdingen wird seit Oktober 2016 durch das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Saarbrücken umfangreich saniert.

Neben der Mauerwerkssanierung der Kammerwände werden die Ober- und Untertore, die Antriebe und Steuerungselemente ausgetauscht.



Schleuse Güdingen, Obertor



Schleuse Güdingen, Schleusenammer

Ergänzend zu diesen Maßnahmen werden umfangreiche Leitungsverlegungen im gesamten Bereich der Schleuse erforderlich.

Zur Überführung der Leitungen von der linken Saarseite auf die Schleusen- und Wehrinsel wird ein Düker im Oberwasser der Schleuse verlegt. Aufgrund der geographischen Randbedingungen wird der Düker in offener Grabenbauweise hergestellt. Hierbei wird das Baufeld durch einen Damm oberhalb der Schleuse abgetrennt und im Anschluss trockengelegt. Der Düker wird dann in die Sohle des Schleusenkanals eingebaut.



Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Gleichzeitig wird oberhalb des Dammes eine Stauabsenkung von einem Meter, bezogen auf den hydrostatischen Stau, erforderlich. Von dieser Stauabsenkung ist die gesamte Stauhaltung Gündingen betroffen.

Während der 6 wöchigen Dauer der Maßnahme ist keine Schifffahrt möglich. Auswirkungen auf die Umwelt sind wegen der zeitlich befristeten Veränderung der Wasserspiegellage nicht zu erwarten.

Sobald der Düker verlegt ist, wird der Damm zurückgebaut und der hydrostatische Stau in der Stauhaltung Gündingen wiederhergestellt.